

Programm:

Antonio Vivaldi: Concerto für 2 VI, Vc und Streicher, RV 565
Norman Leyden: Serenade für Streichorchester (Prelude und Fugue)
Astor Piazzolla: Libertango
Michel Corrette: Le Phénix (nur tiefe Streicher)

Dirigent: Daniel Görlich

Stimmproben Violine: Almut Frenzel-Riehl (Oper Frankfurt)

Stimmproben Viola: Hiltrud Hampe (Dr. Hoch's Konservatorium)

Stimmproben tiefe Streicher: Kaamel Salah-Eldin (Oper Frankfurt)
(Cello, Kontrabass, Viola da Gamba)

Probespiel: 12.3.2022, ab 10.00 Uhr

Stimmproben für alle Instrumente:

7.5.2022, ab 10.00 Uhr (Corrette ab 12.15 Uhr)

Stimmproben mit Gastdozenten:

14.5.2022 Violine und tiefe Streicher, ab 14 Uhr (Corrette ab 16 Uhr)

15.5.2022 Viola, ab 14 Uhr

Tutti-proben (Ltg. Daniel Görlich)

1. Tutti-probe:

21.5.2022, 10.30-13.30 Uhr und 15.00-18.00 Uhr (Corrette ab 17.00 Uhr)

2. Tutti-probe:

11.6.2022, 10.30-13.30 Uhr und 15.00-18.00 Uhr (Corrette ab 17.00 Uhr)

Generalprobe und Konzert: 12.6.2022

11.00-13.00 Uhr Generalprobe

16.00 Uhr Anspielprobe/Treffen (Corrette 15.30 Uhr)

17.00 Uhr Konzert

Projekt-Teilnahmegebühr:

Schüler/innen der Musikschule Oberursel: 39 €; Gäste: 49 €

Fragen an 06171 – 2777444 oder mundi@musikschule-oberursel.de

Anmeldung bis 15.2.22 unter: www.musikschule-oberursel.de

Junge Taunus Philharmonie Oberursel Streichorchester-Projekt 2022



Foto: AdobeStock.com

Anmeldung bis 15.02.22 unter
www.musikschule-oberursel.de
(oder QR-Code scannen)

Info:

Musikschule Oberursel

Hollerberg 10 / Oberursel Altstadt

Telefon: 06171-2777444

E-Mail: mundi@musikschule-oberursel.de

www.musikschule-oberursel.de



Junge Taunus Philharmonie Oberursel Streichorchester-Projekt 2022

2022 startet die Musikschule Oberursel ein Orchester-Projekt für fortgeschrittene Streicher. Unter der Leitung des Gastdirigenten Daniel Görlich und mit Gästen aus dem Orchester der Oper Frankfurt sowie von Dr. Hoch's Konservatorium als Stimmprobenleitern erarbeiten wir ein spannendes Programm: das Concerto d-moll für zwei Geigen, Cello und Streicher von Antonio Vivaldi, zwei Sätze aus der Serenade für Streicher von Norman Leyden und als „Zugabe“ den berühmte Libertango von Astor Piazzolla.

Alle Teilnehmer/innen müssen sich durch ein kleines Probevorspiel qualifizieren. Auch wer nicht an der Musikschule Oberursel Unterricht hat, darf sich bewerben: Gäste sind herzlich willkommen!

Die tiefen Streicher werden zusätzlich mit dem Concerto „Le Phénix“ von Michel Corrette ganz ohne Geigen die Bühne für sich allein beanspruchen. Interessierte Geigenspieler/innen können für dieses Projekt auf die Bratsche umsteigen und dieses für das Orchesterspiel besonders wichtige Instrument kennenlernen. Die Musikschule stellt hierfür Lehinstrumente zur Verfügung.



Foto: Fotostudio Birgit von Ritter-Zahony

Daniel Görlich studierte im Diplomstudien-gang Dirigieren (Chor) bei Prof. Winfried Toll und schloss diesen mit der Note "sehr gut" ab. 2016-2019 schloss sich ein Studium in Orchesterdirigieren (Bachelor of Music) bei Prof. Vasilis Christopoulos an. Er erweiterte sein Wissen in Meisterkursen für Gesang und Dirigieren (Prof. Melinda Paulsen, Frankfurt/M.; Prof. Frieder Bernius, Stuttgart; Prof. Wolfgang Schäfer, Freiburg/Brsg.; Eckard Manke, Konstanz) und nahm an Wettbewerben (6. Deutscher Hochschulwettbewerb in Stuttgart) teil.



Foto: Barbara Aumüller

Almut Frenzel-Riehl, Violine, studierte an den Musikhochschulen Köln bei Prof. Gerhard Peters und Berlin bei Prof. Antje Weithaas. Ihr Konzertexamen absolvierte sie bei Prof. Sebastian Hamann, dem damaligen Konzertmeister des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters. Sie war stellvertretende Konzertmeisterin im Philharmonischen Orchester Lübeck und im Rundfunk-Sinfonie-Orchester Berlin, bevor sie 2004 Mitglied des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters wurde.

Hiltrud Hampe, Viola, studierte an den Musikhochschulen Frankfurt und Stuttgart und historische Viola in Basel. Orchestertätigkeit u.a. im Bachkollegium Stuttgart unter Helmut Rilling, im Frankfurter Opern- und Museumsorchester und der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz. Mitglied im Orchester des Collegium Vocale Gent unter Philippe Herreweghe. Seit 1988 unterrichtet sie als Dozentin für Viola an Dr. Hoch's Konservatorium.

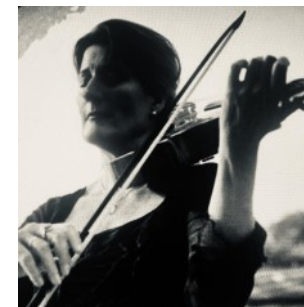


Foto: Aurelia Schulz

Kaamel Salah-Eldin, Violoncello, studierte am Cairo Conservatoire und in Frankfurt bei Prof. Mantel. Seit 1988 ist er Mitglied des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters. Er arbeitet mit Dirigenten wie Rinaldo Alessandrini, Ivor Bolton, Constantinos Carydis, Christian Curnin, Thomas Hengelbrock und Andrea Marcon in Barockopern zusammen und ist Mitglied im Balthasar-Neumann-Ensemble und im Horus Ensemble. Regelmäßig spielt er als Solist und als Mitglied in kammermusikalischen Formationen bei Rundfunk- und Fernseh-Aufnahmen in Europa, Nahost und den USA.



Foto: Barbara Aumüller